

Mobimo-Tower

Baden im Luxus mit Bagno Sasso



Schöne Aussichten: Der Bündner Rolf Senti kann mit seinem Unternehmen Bagno Sasso die exklusiven Lounge-Bäder im Mobimo-Tower in Zürich liefern. (zVg)

Das ist der Durchbruch auf dem Heimmarkt: Das Bündner Unternehmen Bagno Sasso hat den Zuschlag für die Gestaltung der exklusiven Lounge-Bäder im künftigen neuen Zürcher Wahrzeichen, dem Mobimo-Tower, erhalten.

Von Norbert Waser

Seit 14 Jahren entwickelt Bagno Sasso zusammen mit internationalen Designern, Künstlern und Architekten exklusive Badelandschaften. Seit 1995 führt der Felsberger Rolf Senti, ehemaliger Radprofi und WM-Teilnehmer, Visionär und Inhaber der Bagno Sasso AG mit Sitz in Landquart, das Unternehmen. Zum zehnjährigen Bestehen wurde auch ein Filialbetrieb mit Showroom in Zürich eröffnet. Das «Zürich»-Magazin bezeich-

nete den 49-jährigen Bündner einmal als «Magier von Bagno Sasso». Für Aufsehen sorgte das Unternehmen auch, als in Dubai Marina für ein Projekt mit schwimmenden Häusern das Bäderdesign beisteuerte. Zu den Kunden gehören Hotelbetriebe und Privatpersonen in Europa, Südafrika, Amerika, Australien und den Arabischen Emiraten. «Zu Hause dauerte es offenbar ein bisschen länger, bis wir wahrgenommen werden», meinte gestern Rolf Senti gegenüber dem BT. Mit dem Zuschlag für das exklusive Design für die Badeoasen im Mobimo-Tower, dem neuen Wahrzeichen im Kreis 5 in Zürich, hat Bagno Sasso nun offensichtlich auch im Heimmarkt den Durchbruch geschafft.

Bade-Oasen für 33 Wohnungen

Wie gestern an einer Medienkonferenz in Zürich bekannt gegeben wurde, gestaltet Bagno Sasso

als Partner des Mobimo-Towers aussergewöhnliche Bäder. Im 24 Stockwerke hohen Luxusbau, der auch ein Hotelbetrieb enthalten wird, entstehen 33 komfortable Wohnungen mit Wohnflächen von rund 120 bis über 1100 Quadratmetern. Die noblen Nasszellen sollen den Stempel des Individuellen tragen und sich durch herausragendes Design auszeichnen. Dazu werden edelste Materialien und neuartige Werkstoffe mit modernster Technik verwendet. «Wir sind stolz, mit unseren qualitativ hochwertigen Produkten die Wohl-



fühloasen im Neubau mitgestalten zu dürfen», sagte Geschäftsführer Rolf Senti. «Unser kreatives Team verfügt über das Flair, sich in die Bedürfnisse des modernen Menschen hineinzusetzen.»

Mit stilvollen und luxuriösen Holzbadewannen hat sich das Bündner Unternehmen, das zu den Pionieren der gehobenen Bade-

zimmerarchitektur gehört, weltweit einen Namen gemacht. Diese Leistungen wurden auch schon verschiedentlich mit Design-Preisen bedacht. «Der jüngste Grossauftrag ermöglicht es uns, auch zusätzliche Arbeitsplätze zu schaffen», sagte Senti gegenüber dem BT, «das ist in der heutigen Zeit auch nicht selbstverständlich.»